GLG
Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

Die GLG
Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH -

ein kommunales Gesundheitsunternehmen

Agenda

1. Rahmenbedingungen und Perspektiven für Krankenhäuser
2. GLG - Gesundheit im Verbund
3. Entwicklungen und strukturelle Veränderungen
4. Zahlen aus den Geschäftsbereichen
5. Qualität im Fokus
6. Baugeschehen und Investitionen
7. In der Region – für die Region

1. Rahmenbedingungen und Perspektiven für Krankenhäuser

GLG
Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

Rahmenbedingungen Krankenhäuser:

- *„Die Finanzierung des laufenden Betriebes der Krankenhäuser ist schon heute so problematisch, dass fast die Hälfte aller Krankenhäuser Verluste schreibt. Eine Reform, die die Finanzierung der laufenden Kosten noch erschwert und die ohnehin unzureichende Investitionsfinanzierung nicht verbessert, könnte nicht akzeptiert werden“,* unterstrich Thomas Reumann - Präsident der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG).

- Refinanzierung der Personalkostensteigerungen
- Qualitätsoffensive
- Investitionslücke von jährlich 6 Milliarden EUR

Quelle: DKG Stellungnahme zu den Eckpunkten der Krankenhausreform

1. Rahmenbedingungen und Perspektiven für Krankenhäuser

GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

„Welche Häuser müssen schließen?“

- Ziel der Krankenhausreform: Abbau von Überkapazitäten
- Paradoxon:
  - Gesundheitspolitiker betonen, dass Überkapazitäten bestehen
  - meiden aus Prestigegründen politische Eingriffe

  ⇒ nutzen DRG-System durch Unterfinanzierung der Leistungen
- neue im Gesetzentwurf beinhaltete Elemente:
  - qualitätsorientierte Vergütung
  - unangemeldete MDK-Kontrollen inhouse
- Lösungsmöglichkeiten:
  - Stärkung Grundversorger im ländlichen Raum
  - Entgegenwirken Patientenselektion
  - Angleichung der Vergütung ambulanter Leistungen (insbesondere Notfälle)
  - Refinanzierung von Tarifsteigerungen übersachgerecht ermittelten Orientierungswert
  - Absicherung Investitionskostenfinanzierung (Rückgang der Investitionsmittel in Brandenburg von 2014 zu 2015: ca. 20 Mio. EUR)

Quelle: Deutsches Ärzteblatt, Heft 24 vom 12. Juni 2015, Seite A 1071

1. Rahmenbedingungen und Perspektiven für Krankenhäuser

GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

Krankenhausstrukturgesetz (KHSG)
Bedeutung für die Krankenhäuser – Einschätzung von DKG und LKB

LKB LANDESKRANKENHAUSGESELLSCHAFT BRANDENBURG e.V.

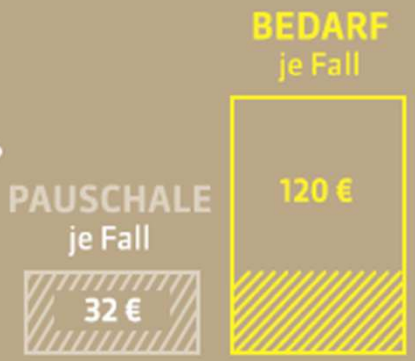
WEGFALL DES VERSORGUNGS-ZUSCHLAGS

Durch den Wegfall des Versorgungszuschlags gehen den Krankenhäusern in Brandenburg jährlich 14,5 Mio. € verloren. Durchschnittlich sind dadurch sechs Arbeitskräfte in der Pflege pro Krankenhaus gefährdet. Das in der Reform vorgesehene Pflegestellenförderprogramm bringt über drei Jahre nur eine Pflegekraft pro Krankenhaus und Jahr in Arbeit. Selbst diese Stelle finanziert das Programm lediglich zu 90 Prozent.

BUNDESWEITE PERSONALKÜRZUNG

Pflegeförderprogramm pro Jahr pro Krankenhaus

Wegfall des Versorgungszuschlags	Brandenburg	–14,5 Mio. €
	bundesweit	–500 Mio. €



UNTERFINANZIERTE AMBULANTE NOTFALL-VERSORGUNG

Die Krankenhäuser erhalten pro Fall durchschnittlich 32 € für ihre ambulanten Notfalllleistungen. Bei durchschnittlichen Kosten von rund 120 € pro Fall entsteht eine jährliche Unterdeckung von 34 Mio. € in Brandenburg und bundesweit 1 Mrd. €.

1. Rahmenbedingungen und Perspektiven für Krankenhäuser

GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

Krankenhausstrukturgesetz (KHSG)
Bedeutung für die Krankenhäuser – Einschätzung von DKG und LKB

LKB LANDESKRANKENHAUSGESELLSCHAFT BRANDENBURG e.V.

HOHES INVESTITIONSDEFIZIT

Die Krankenhäuser in Brandenburg haben einen jährlichen Investitionsbedarf von rund 180 Mio. €. Die deutlich darunterliegende jährliche Investitionsförderung des Landes Brandenburg in Höhe von rund 80 Mio. € bedeutet für Brandenburg ein Investitionsdefizit von über 100 Mio. € pro Jahr.

Brandenburg

FÖRDERUNG 80 Mio. € → ← BEDARF 180 Mio. €

– 100 Mio. €

FÖRDERUNG 2,8 Mrd. € — BUNDESWEIT — BEDARF 6 Mrd. €

NEGATIVE FOLGEN FÜR PATIENTENSICHERHEIT UND QUALITÄT

Patientensicherheit und Qualität gibt es nur mit den dazu erforderlichen Ressourcen. Das Krankenhausstrukturgesetz bietet keinen Ausweg aus der Finanzierungsmisere, sondern verschärft diese noch. Für Patientinnen und Patienten drohen negative Folgen: Weniger Personal mit noch weniger Zeit, überfüllte Notfallambulanzen und veraltete Gebäude und Geräte bedeuten weniger Qualität in der ärztlichen und pflegerischen Versorgung.

1. Rahmenbedingungen und Perspektiven für Krankenhäuser

GLG
Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

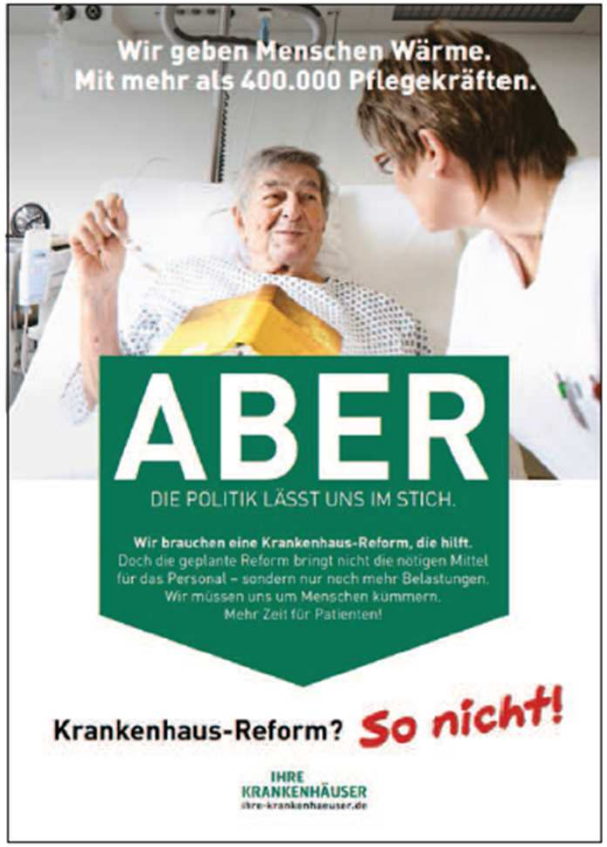
Krankenhausstrukturgesetz (KHSG)

Bedeutung für die Krankenhäuser – Einschätzung von DKG und LKB

Für die Krankenhäuser bietet diese „Reform" keine tragfähige Lösung. Sie gibt keine Antworten auf die existenziellen Zukunftsfragen, sondern sie vergrößert die bestehenden Probleme.

Statt des versprochenen Befreiungsschlags kommt Kahlschlag.

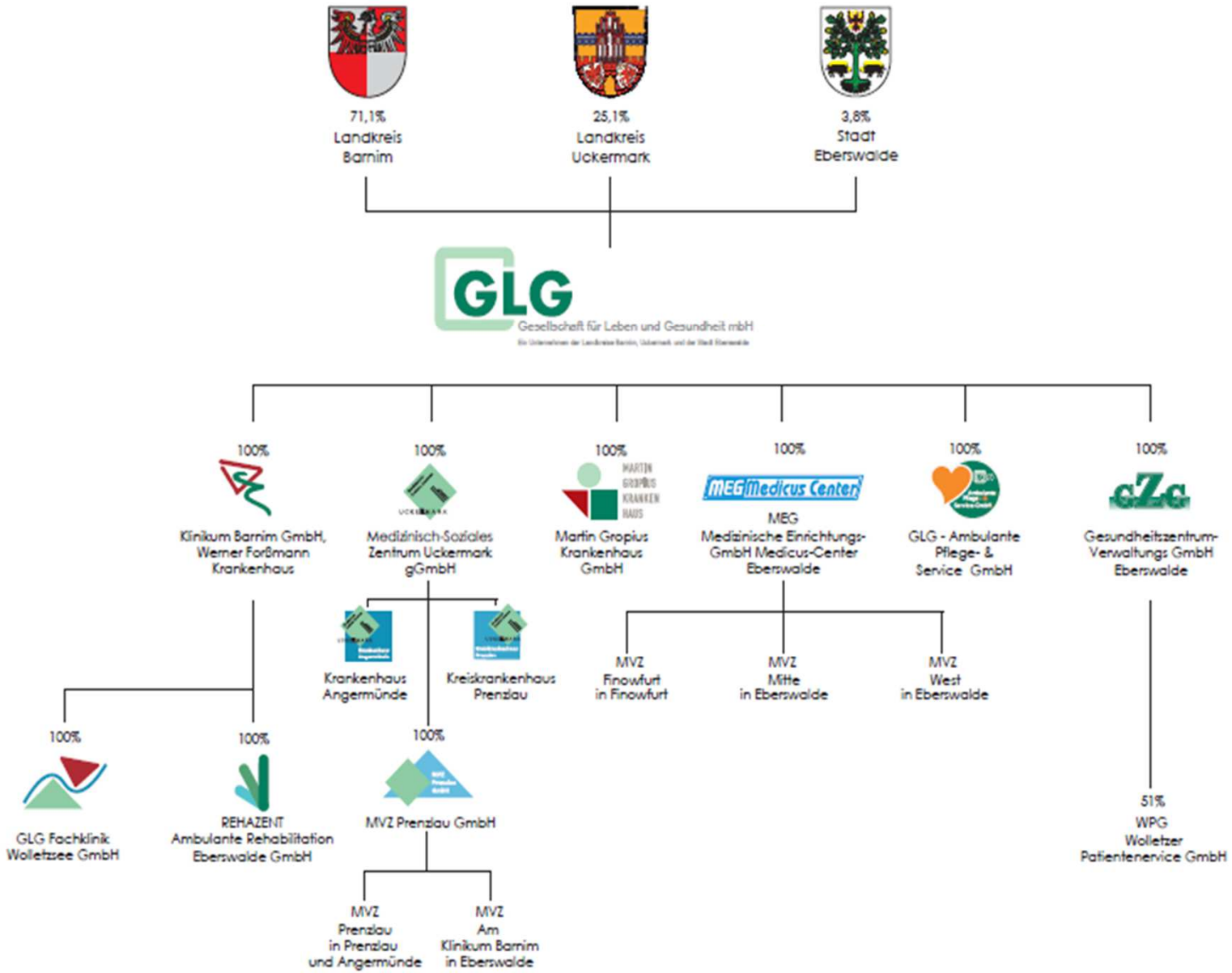
„In unseren Krankenhäusern und in unseren Verbänden lösen die Pläne der Bundesregierung großen Unmut und eine Welle von Kritik und Empörung aus."



Bundesweiter Aktionstag der Krankenhäuser am 23. September 2015!

2. GLG – Gesundheit im Verbund

Struktur der GLG



2. GLG – Gesundheit im Verbund

Der Aufsichtsrat der GLG mbH

GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

- gemäß Gesellschaftsvertrag werden „die Mitglieder des Aufsichtsrates auf die Dauer der jeweiligen kommunalen Wahlperiode in Brandenburg benannt bzw. von den Arbeitnehmern gewählt“
- Kommunalwahl vom 25. Mai 2014 hat Wahlperiode beendet
- Kreistage haben für die aktuelle Wahlperiode berufen:

  Landkreis Uckermark:
  - Uwe Schmidt (SPD/ BVB)
  - Andreas Meyer (CDU)
  - Axel Krumrey (Die Linke)

  Landkreis Barnim:
  - Margitta Mächtig (Die Linke)
  - Barbara Ehm (FDP)
  - Uwe Voß (SPD)
  - H. Immo Römer (CDU)
  - André Stahl (Die Linke)
  - Andreas Neue (BVB/ Freie Wähler)
- Wahl der Arbeitnehmervertreter fand im Januar 2015 statt, gewählt wurden:
  - Jörn Liefke (Medizinisch-Soziales Zentrum Uckermark gGmbH)
  - Matthias Franzke (Klinikum Barnim GmbH, Werner Forßmann Krankenhaus)
  - Ingo Zimmermann (Martin Gropius Krankenhaus GmbH)
  - Frau Dr. Elvira Kirschstein (GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH)
  - Frau Gritt Schwarz (Klinikum Barnim GmbH, Werner Forßmann Krankenhaus)
  - Herrn Andreas Galle (Klinikum Barnim GmbH, Werner Forßmann Krankenhaus)

2. GLG – Gesundheit im Verbund

3. Krankenhausplan des Landes Brandenburg

GLG
Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

Neue Tageskliniken / Behandlungsmöglichkeiten 2014/2015

- Schwerpunktversorgung
- Grundversorgung
- Fachkrankenhaus
- Sonstige Versorgung
- GLG – Ambulante Pflege & Service GmbH
  REHAZENT Ambulante Rehabilitation Eberswalde GmbH
- Praxen der MVZ Prenzlau GmbH und
  Medizinische Einrichtungs-GmbH Medicus-Center Eberswalde

Servicegesellschaften: GZG Gesundheitszentrum-Verwaltungs GmbH
WPG Wolletzer Patientenservice GmbH

2. GLG – Gesundheit im Verbund

Hubschrauberstandort Angermünde – Inbetriebnahme 01.08.2015

Besatzung der ersten Stunde: Notfallsanitäter Ronald Müller, Pilot und Stationsleiter Birger Wurmbach und Notarzt Dr. Henning Blaich (v.l.) an ihrem ersten Arbeitstag auf der Luftrettungsstation Angermünde. Sie freuen sich auf die Zusammenarbeit mit den GLG-Ärzten, die die Mehrzahl der Notfallmediziner für den fliegenden Rettungsdienst bereitstellen. Foto: GLG

<u>14 GLG-Ärzte gehören zum Team des Rettungshubschraubers „Christoph 64“</u>

Die Ärzte der GLG engagieren sich rund um die Uhr für ihre Patienten - und gehen für sie sogar in die Luft. Mit 14 der insgesamt 19 Notfallmediziner, die an der neuen Luftrettungsstation der DRF in Angermünde eingesetzt werden, stellt die GLG die Mehrzahl der fliegenden Lebensretter.

3. Entwicklungen und strukturelle Veränderungen

Medizinisch-Soziales Zentrum Uckermark gGmbH
Kreiskrankenhaus Prenzlau

GLG
Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

Medizinisch-Soziales Zentrum gGmbH
UCKERMARK
Kreiskrankenhaus Prenzlau

- **Leistungserweiterung in der Unfallchirurgie und Orthopädie** um den Bereich Gelenkersatz bei Gon-, Cox-, und Omarthrose
- nachfrageorientierte **Bettenerhöhung in der Geriatrie**
  - 2013: von 20 auf 27 Betten
  - seit Juni 2014: 32 Betten
- **Aufbau der Palliativmedizin** in interdisziplinärer Verantwortung
- **Spezialisierung**: Akutbehandlung in der **Alterskardiologie** wird durch eine frührehabilitative geriatrische Komplexbehandlung ergänzt
- Intensivierung der **Zusammenarbeit mit der Kardiologischen Fachklinik in Wolletzsee**, um fließenden Übergang der Patienten in die rehabilitative Weiterbehandlung weiter zu koordinieren
- Aufbau eines **Zentrums für Alterstraumatologie** begonnen

„Zu den Höhepunkten des Jahres 2014 gehörten auch der Tag der offenen Tür und der Gesundheitstag für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter."
Marita Schönemann, Verwaltungsdirektorin

3. Entwicklungen und strukturelle Veränderungen

Medizinisch-Soziales Zentrum Uckermark gGmbH
Kreiskrankenhaus Prenzlau

Das rollende Bufett kommt zu den Patienten auf die Stationen. *Foto: GLG*

<u>Rollende Buffets im Kreiskrankenhaus Prenzlau</u>

Die Qualität des Krankenhausessens ist für Patienten ein entscheidendes Kriterium für ihre Zufriedenheit. Es muss schmecken – nur so wird das Wohlbefinden gesteigert und die Genesung beschleunigt. Das Krankenhaus Prenzlau hat nun ein neues Verfahren eingeführt, das den Patienten Appetit macht und sie schneller auf die Beine bringt.

3. Entwicklungen und strukturelle Veränderungen

Medizinisch-Soziales Zentrum Uckermark gGmbH
Krankenhaus Angermünde

GLG
Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

„Noch stärker als bisher wollen wir die Kliniken im Sinne einer ganzheitlichen und psychosomatischen Medizin vernetzen."

Dr. med. Martin Sandner, Chefarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie/ -somatik und Suchtmedizin

Medizinisch-Soziales Zentrum gGmbH
UCKERMARK
Krankenhaus Angermünde

- **ganzheitliche Behandlung** wird auch durch die Anwendung von komplementären Therapiemethoden gestützt
- Verbundweiterbildung zum **Facharzt für Allgemeinmedizin**

„Steigenden Ansprüchen von Patienten werden wir unter anderem durch unser neues Komfortzimmerkonzept gerecht."

Dr. med. Christoph Arntzen, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin

3. Entwicklungen und strukturelle Veränderungen

GLG Fachklinik Wolletzsee GmbH

GLG
Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

GLG Fachklinik Wolletzsee GmbH

- Eröffnung der **ersten Neuropsychologischen Ambulanz in Nordostbrandenburg**
- Etablierung der **angiologischen Rehabilitation als eigenständige Abteilung** und Verankerung in der neuen S3 Leitlinie der DGA (Deutsche Gesellschaft für Angiologie)
- Einsatz von **Patientenkoordinatoren** zur Begleitung eines nahtlosen Versorgungsmanagements von Patienten der Kardiologie und der Neurologie im Verbund von der Notfallaufnahme über die Rehabilitation bis zur ambulanten Pflege
- umfangreiche Beteiligung an **Studien**
- **Klinikküche** erneut mit dem **Öko-Siegel** ausgezeichnet

„Besonders gefreut hat mich in diesem Jahr das große Interesse und die angenehme Atmosphäre beim Tag der Gefäßgesundheit in unserer Klinik im Rahmen des Deutschen Rehatages. Dies war für alle Beteiligten ein echtes Highlight."

Günter Janz, Verwaltungsdirektor

3. Entwicklungen und strukturelle Veränderungen

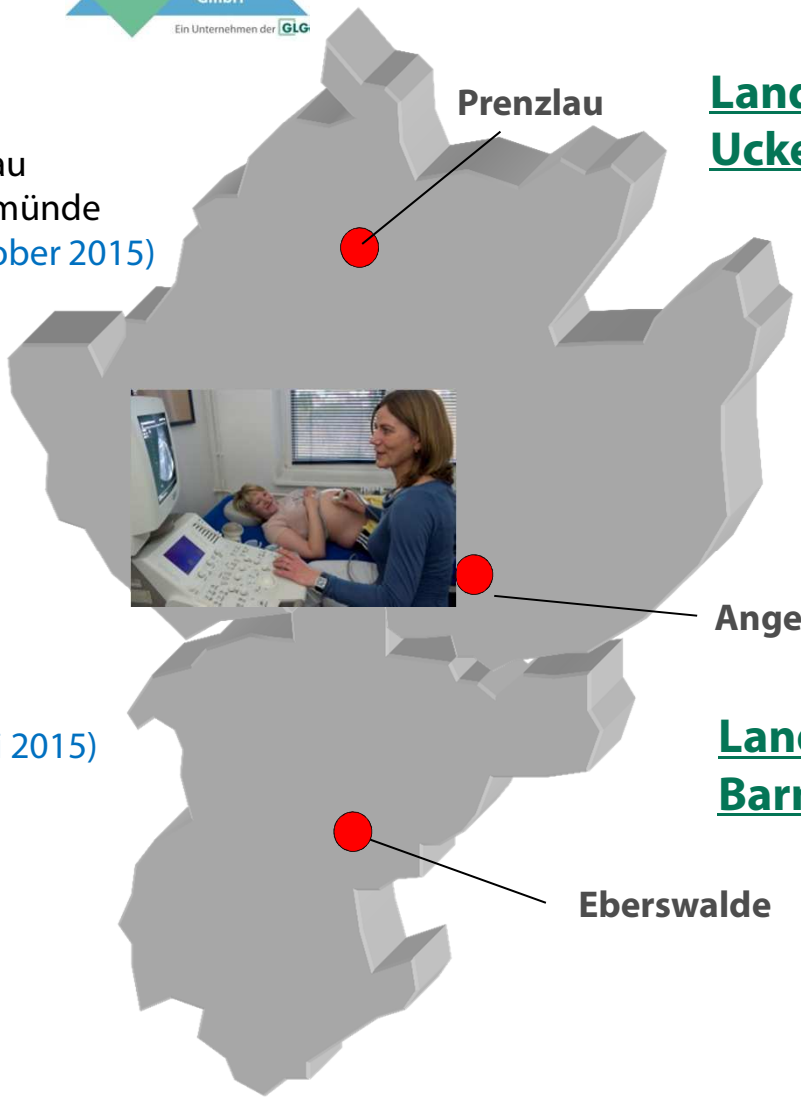
MVZ Prenzlau GmbH
- erneute Erweiterung der Angebote

MVZ Prenzlau GmbH
Ein Unternehmen der GLG

GLG
Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

MVZ Prenzlau
- Praxis für Chirurgie Prenzlau
- Praxis für Gynäkologie und Geburtshilfe Prenzlau
- Praxis für Gynäkologie und Geburtshilfe Angermünde
- Praxis für Innere Medizin Angermünde (ab Oktober 2015)

MVZ „Am Klinikum Barnim“ Eberswalde
- Praxis für Kinder- und Jugendmedizin
- Praxis für Neurochirurgie
- Praxis für Strahlentherapie (ab Juni 2014)
- Praxis für Gynäkologie und Geburtshilfe (ab Juli 2015)



3. Entwicklungen und strukturelle Veränderungen

Wechsel in der Pflege

GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

Wechsel in der Pflegedienstleitung WFK

- Frau Christiane Reinefeldt widmet sich zukünftig als Pflegedirektorin des Gesundheitskonzerns der strategischen Ausrichtung der Pflege

- Frau Peggy Kurth, bisher Leiterin der GLG – Ambulante Pflege & Service GmbH, übernahm zum 01.08.2015 die Pflegedienstleitung am Werner Forßmann Krankenhaus

Wechsel in der Leitung der GLG – Ambulante Pflege & Service GmbH

- Herr Robert Schindler übernahm zum 01.08.2015 die Leitung der GLG – Ambulante Pflege & Service GmbH

Ambulante Pflege- & Service-GmbH
Ein Unternehmen der GLG

4. Zahlen aus den Geschäftsbereichen

Leistungsdaten GLG mbH

GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

Fallzahlen:

	stationäre Fallzahl		ambulante Fallzahl	
	2013	2014	2013	2014
Werner Forßmann Krankenhaus	21.860	22.215	42.700	41.664
Martin Gropius Krankenhaus	5.161	5.473	11.113	10.398
Krankenhaus Angermünde	3.874	3.867	7.946	8.393
Krankenhaus Prenzlau	4.461	4.572	12.450	12.298
GLG Fachklinik Wolletzsee	2.767	2.830	8	6

Operationen:

	2013	2014
Anzahl stationärer Operationen	10.246	10.469
Anzahl ambulanter Operationen	4.795	5.582

4. Zahlen aus den Geschäftsbereichen

Mitarbeiterstatistik GLG mbH nach Mitarbeitern

GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

Tätigkeitsgruppe	Klinikum Barnim	REHAZENT	GLG - Ambulante Pflege & Service	KH Angermünde	Sucht-beratung	Criewen	KKH Prenzlau	MEG	GZG	GLG	Martin Gropius Krankenhaus	MVZ Prenzlau	GLG Fachklinik Wolletzsee	WPG	Gesamt
Ärztlicher Dienst	187	3		24			28	10			60	8	15		335
Pflegedienst	349		82	87		2	91				362		64		1037
Med.-Techn. Dienst	130	9		29	5	19	21	1		10	103	1	56		384
Funktionsdienst	128			13			21	23			49	9	8		251
Klinisches Hauspersonal				7			2		46				1		56
Wirtschafts- und Versorgungsdien	57					2	6		140	18	36		1	49	309
Technischer Dienst									1	33	1		4		39
Verwaltungsdienst	4	4	3	1		1	1		1	163	3		13		194
Sonderdienst							1		1		2				4
Auszubildende	60		2	10			34	6		3	24				139
nicht zurechenbares Personal	32			1											33
Summe:	**947**	**16**	**87**	**172**	**5**	**24**	**205**	**40**	**189**	**227**	**640**	**18**	**162**	**49**	**2.781**

Gesamtzahl der Beschäftigten hat sich von 2.752 im Jahr 2013 auf 2.781 im Jahr 2014 erhöht.
Die Anzahl *inklusive ruhender Arbeitsverhältnisse* beträgt 3.040 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
Zirka 75% der Beschäftigten sind weiblich.
(Daten per 31.12.2014)

5. Qualität im Fokus

Status quo im Gesundheitsverbund

- KTQ®- Verbundszertifizierung für alle Krankenhäuser der GLG mbH
- GLG Fachklinik Wolletzsee, REHAZENT, GLG - Ambulante Pflege & Service GmbH sowie Praxen der MEG erfolgreich rezertifiziert
- WFK und MEG: Deutsche Diabetes Gesellschaft – Zertifizierung für Erwachsene und Kinder ambulant und stationär
- WFK: Medizinische Klinik II - Nephrologischer Schwerpunkt
- WFK: Perinatalzentrum Level 2
- WFK: Re-Zertifizierung des Darmzentrums Nordostbrandenburg durch die Deutsche Krebsgesellschaft für weitere drei Jahre
- WFK: Re-Zertifizierung Apotheke, Küche, Dialyse, Sterilisation
- MGKH: Re-Zertifizierung Stroke Unit -> „überregionale Comprehensive Stroke Unit“
- WFK 2014: Regionales Trauma Zentrum
- WFK 2015: EndoProthetikZentrum

6. Baugeschehen und Investitionen

Medizinisch-Soziales Zentrum Uckermark gGmbH
MVZ Prenzlau GmbH

Gesellschaft	Baumaßnahme	Kosten
Medizinisch-Soziales Zentrum Uckermark gGmbH		
davon Krankenhaus Angermünde		
	Umbau Patientenbad zu einem Komfortzimmer Sanierung von zwei Schlaflaborzimmern	96 TEUR
	Bauherr der Tagesklinik Templin ist das Sana Krankenhaus Templin. Die MSZ Uckermark gGmbH, Krankenhaus Angermünde wird als Mieter in die Räumlichkeiten einziehen.	0 EUR
davon Kreiskrankenhaus Prenzlau		
	76 neue Pflegebetten	210 TEUR
davon Criewen		
	Umbau/Sanierung Speicher Criewen (Zeitraum: 2011- 2014) davon 2014	2,2 Mio. EUR 836 TEUR
MVZ Prenzlau GmbH		
	Umbau der gynäkologischen Praxis Frau Dr. Kiss in Prenzlau	38 TEUR

6. Baugeschehen und Investitionen

Medizinisch-Soziales Zentrum Uckermark gGmbH
Investitionen in weitere moderne Medizintechnik

GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

Kreiskrankenhaus Prenzlau

Krankenhausbetten	210.000 €
Ultraschallgerät	40.000 €
Schwerlastlifter	8.000 €
Beatmungsgeräte	28.000 €
EMG-Gerät	13.000 €
Sonstige Medizintechnik	78.000 €

Medizinisch-Soziales Zentrum gGmbH UCKERMARK Kreiskrankenhaus Prenzlau

Krankenhaus Angermünde

Patientenmonitore Infinity Gamma XL für die Patientenüberwachung	16.100 €
1 HD-Videogastroskop	17.850 €
1 HD-Videoprozessor,1 Ultraschall-Gastroskop, 1Sonographiegerät Preirus	165.000 €
1 Medizinisches Laufband	17.000 €
Sonstige Medizintechnik	22.100 €

Medizinisch-Soziales Zentrum gGmbH UCKERMARK Krankenhaus Angermünde

6. Baugeschehen und Investitionen

GLG Fachklinik Wolletzsee GmbH

GLG
Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

GLG Fachklinik Wolletzsee GmbH

Gesellschaft	Baumaßnahme	Kosten
GLG Fachklinik Wolletzsee GmbH		
	Umbau von 2 Hotelzimmern (Musterzimmer)	55 TEUR
	Umbau von 2 Zimmern in behindertengerechte Zimmer (Fachkrankenhaus)	62 TEUR

6. Investitionsvolumen gesamt 2014 in TEUR

GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

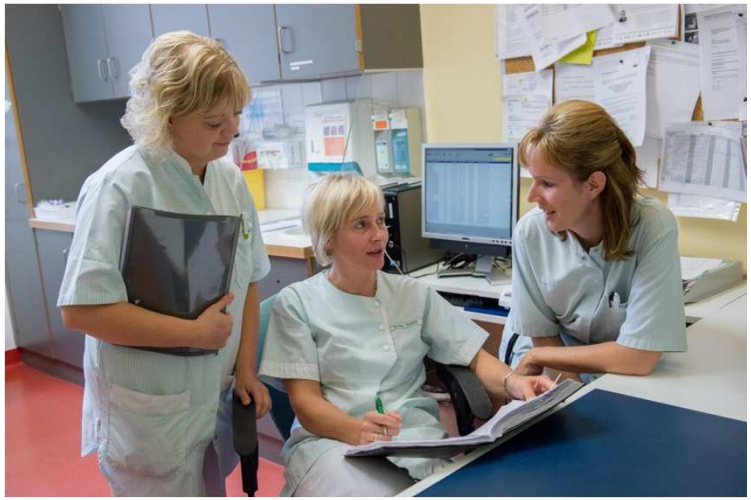
Klinikum Barnim GmbH, Werner Forßmann Krankenhaus	1.745,1
Martin Gropius Krankenhaus GmbH	750,3
Medizinisch-Soziales Zentrum Uckermark gGmbH, Krankenhaus Angermünde	190,4
Medizinisch-Soziales Zentrum Uckermark gGmbH, Wohnstätten Criewen	935,9
Medizinisch-Soziales Zentrum Uckermark gGmbH, Kreiskrankenhaus Prenzlau	663,7
Medizinische Einrichtungs-GmbH Medicus-Center Eberswalde GmbH	25,0
GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH	28,6
REHAZENT Ambulante Rehabilitation Eberswalde GmbH	3,5
GLG - Ambulante Pflege & Service GmbH	1,0
MVZ Prenzlau GmbH	15,9
GZG Gesundheitszentrum Verwaltungs-GmbH	10,0
GLG Fachklinik Wolletzsee GmbH	250,0
WPG Wolletzer Patientenservice GmbH	10,0
Summe:	4.629,4

7. In der Region – für die Region

GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

Arbeitsplatz mit Perspektive – Personalentwicklung bei der GLG
Verbundkonzepte für die Pflege

1. Sicherstellung des Berufsnachwuchses in den Pflegeberufen
   Erhöhung der Kapazitäten in den Ausbildungsberufen
2. Förderung der erfahrenen Führungskräfte in den Pflege-, Funktions- und Erziehungsdiensten
3. Nachwuchssicherung für Führungspositionen



„Wir stellen uns auf einen wachsenden Bedarf an Fach- und Führungskräften ein."
Christiane Reinefeldt, Konzernpflegedirektorin

7. In der Region – für die Region

Perspektive – 19 Ausbildungsberufe bei der GLG

GLG
Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

Schulabgänger können in den Gesundheitseinrichtungen der GLG jetzt insgesamt zwischen 19 verschiedenen Berufsausbildungen wählen – vom OP-Saal über die Stationen und Arztpraxen, bis zur Küche, Apotheke, zum Servicebereich, zum Büro und zur EDV.

- Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in
- Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/in
- Operationstechnische/r Assistent/in (OTA)
- Medizinisch Technische/r Assistent/in (MTA)
  - für Funktionsdiagnostik
  - im Laboratorium
  - für Radiologie
- Medizinische/r Fachangestellte/r
- Pharmazeutisch-kaufmännisch/e Angestellte/r
- Medizinische/r Bademeister/in
- Hebamme/Entbindungspfleger
- Physiotherapeut/in
- Ergotherapeut/in
- Logopäde/in
- Köchin/Koch
- Gebäudereiniger/in
- Kauffrau/-mann für Büromanagement
- IT-Systemkauffrau/-mann

Diese Ausbildungsmöglichkeiten sind neu hinzu gekommen.

Ab 2015 werden auch Notfallsanitäter ausgebildet.

2015 laden wir ein zur:

1. GLG-Berufemesse

Termin und Ort:
19. März 2015
14:00– 17:00 Uhr
EBU-Zent, Eberswalde
Am Krankenhaus 12

7. In der Region – für die Region

Perspektive – Personalentwicklung bei der GLG
Förderung von Ärztenachwuchs

GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

- bereits zum 47. Mal wurde das GLG-Stipendium für eine Medizinstudentin aus der Region vergeben
- beinhaltet monatliche finanzielle Unterstützung von der GLG während des Studiums
- im Anschluss arbeiten Nachwuchsmediziner für mindestens 3 Jahre in GLG- Einrichtungen

- GLG bietet komplett strukturierte Verbundweiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin an
- alle geforderten Ausbildungsinhalte wie Innere Medizin/ Chirurgie/ Allgemeinmedizin können innerhalb der GLG erworben werden
- individuell können zusätzliche Ausbildungsinhalte integriert werden
- nach Abschluss bestehen verschiedene attraktive Beschäftigungsangebote

7. In der Region – für die Region

Bürgerforen Angermünde und Prenzlau

GLG
Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

7. In der Region – für die Region

GLG
Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

Gesundheitsministerin Anita Tack besucht am 15.08.2014 auf ihrer „Gesundheitstour“ das Kreiskrankenhaus Prenzlau

Der Spezialist für Gastroenterologie und Leitende Oberarzt Rafal Jankowski (Mitte) empfängt Ministerin Anita Tack (rechts) in der modernen Endoskopieabteilung des Krankenhauses Prenzlau. Begleitet wird die Ministerin von GLG-Geschäftsführerin Dr. Steffi Miroslau (links), der stellvertretenden Pflegedienstleiterin Maren Lichteblau (2.v.l.) und Landrat Dietmar Schulze (2.v.r.).

7. In der Region – für die Region

viel Lob für das Kreiskrankenhaus Prenzlau

GLG
Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

Auch das ist wichtig: die Essenversorgung im Krankenhaus. Die Prenzlauer Klinikküche schneidet gut ab. FOTOS: CLAUDIA MARSAL

Note 1 fürs Personal

Quelle: Prenzlauer Zeitung, 06.06.2014

Herzenssache Uckermark

Keine Angst dank Ärzten

Herbert Bauermeister
FOTO: A. DITTMAR

GÖRITZ. Warum ist die Uckermark so schön? Hier wird den Menschen geholfen. Das hat Herbert Bauermeister (74) aus Göritz selbst erfahren:

„Ich war am Wochenende im Krankenhaus in Prenzlau und finde, dass sich das Haus super entwickelt hat. Das Personal war sehr freundlich und hat den Patienten jeden Wunsch von den Augen abgelesen. Die Ärzte waren alle engagiert, um mir zu helfen. Dr. Scheer möchte ich da besonders hervorheben, weil er mich operiert hat. Schon vor der OP wurden mir alle Ängste genommen, bei der Visite haben die Ärzte Zeit mitgebracht und sind nicht einfach durchgerauscht. Meine Zimmergenossen hatten das gleiche Gefühl." ad

Quelle: Prenzlauer Zeitung, 28.08.2014

Stimmungsbarometer

Dickes Lob für die Klinik

Sigrid Böttcher
FOTO: BÖTTCHER

PRENZLAU. Freud und Leid liegen im Alltag dicht beieinander. Heute steht uns Sigrid Böttcher (60), Allianz-Agenturinhaberin aus Prenzlau, Rede und Antwort.

GEÄRGERT: „Ich habe mir bei einem Sturz im Garten das Handgelenk gebrochen. Und zwar so kompliziert, dass mehrere Operationen notwendig geworden sind."

GEFREUT: „Zum Glück wird mir hier im Operativen Zentrum Prenzlau eine hervorragende Behandlung zuteil. Die Ärzte sind kompetent, das Pflegepersonal nett und motiviert, sogar das Krankenhausessen schmeckt, kann ich nach einer Woche Aufenthalt bestätigen. Positiv aufgefallen ist mir auch, dass sich die Anästhesisten sehr individuell um jeden einzelnen Patienten kümmern. Alles in allem ein dickes Lob für das Prenzlauer Haus." cm

Quelle: Prenzlauer Zeitung, 19.06.2015

GLG
Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde

Wir tun mehr …

für Ihre Gesundheit